matev GmbH
Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
T +49 (0) 9101 9087 -0
F +49 (0) 9101 9087 -20
info@matev.eu
www.matev.eu

Originalbetriebsanleitung

Grasaufnahmegerät CLS-H F 2880/3680
für Kubota Frontmäher F 2880 – F 3680

Grasaufnahmegerät CLS-H F 3060/3
für Kubota Frontmäher F 2560 – F 3560

Stand 12/2009

Inhaltsverzeichnis

1 Über diese Betriebsanleitung 4

2 Sicherheit 5
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 5
2.2 Qualifikation des Personals 5
2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise 5
2.4 Spezielle Sicherheitshinweise 6

3 Aufgabe und Verwendung 8

4 Anlieferung und Transport 9
4.1 CLS von Palette fahren 9
4.2 Transport über weite Strecken 9

5 Erst-Montage 10
5.1 Montagearbeiten am Frontmäher 10
5.2 Montagearbeiten an der Antriebseinheit des CLS 13
5.3 Elektrik anschließen 18

6 Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme 21
6.1 CLS anbauen 21
6.2 CLS abbauen 26

7 Bedienung 29
7.1 Turbine starten und abschalten 29
7.2 Auffangbehälter heben, senken und leeren 30

8 Instandhaltung 33
8.1 Wartung 33
8.2 Störungsbehebung 41
8.3 Reparatur 42

9 Entsorgung 43

10 Gewährleistung 43

11 Technische Daten und Zubehör 44
11.1 Technische Daten 44
11.2 Zubehör 44

12 Abbildungsverzeichnis 45

13 EG - Konformitätserklärung 46

1 Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin! Sehr geehrter Kunde!

Wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Grasaufnahmegerätes **CLS-H F 2880/3680** bzw. des **CLS-H F 3060/3** (im Folgenden **CLS** genannt) und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Vor dem ersten Einsatz dieses Grasaufnahmegerätes lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig und gewissenhaft durch.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text . . .

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der sie auszuführen sind, wie folgt gekennzeichnet:

1. Text
2. Text
3. Text . . .

Das Grasaufnahmegerät unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten.

2 Sicherheit

In diesem Kapitel sind Vorschriften und Hinweise zusammengefasst, die Sie beachten müssen.

Personen, die das Grasaufnahmegerät montieren, bedienen und instand halten, müssen diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Grasaufnahmegerät darf nur an folgende **Frontmäher der Marke Kubota** angebaut werden:

CLS-H F 2880/3680

- Kubota F 2880
- Kubota F 3680

CLS-H F 3060/3

- Kubota F 2560
- Kubota F 3560

Alle anderen Verwendungen sind ausgeschlossen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:

- Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter
- Beschädigungen am Frontmäher und an den Anbaugeräten
- Schäden für die Umwelt

2.2 Qualifikation des Personals

Das Grasaufnahmegerät darf nur von Personen ab 18 Jahre oder eingewiesenen Personen montiert, bedient und instand gehalten werden. Der Bediener muss diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden allgemeine Sicherheitshinweise erklärt. Diese Sicherheitshinweise werden in den folgenden Kapiteln verwendet. Zusätzlich zum Sicherheitsaspekt sparen Sie Kosten und Arbeitszeit, wenn Sie diese Sicherheitshinweise beachten.

Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Befolgen Sie den Sicherheitshinweis.

Achtung!
Leichte Verletzungen des Bedieners oder Dritter können eintreten. Der Frontmäher, das Grasaufnahmegerät oder die Umwelt können beschädigt werden.
Beachten Sie den Sicherheitshinweis.

Hinweis!
Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.
Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.

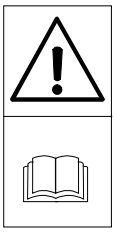
Achtung!
Verletzungen können eintreten.
Tragen Sie Arbeitsschutzkleidung.

2.4 Spezielle Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden Sicherheitshinweise aufgeführt, die als Aufkleber an den Anbaugeräten angebracht sind.

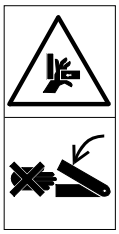
Achtung!
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.
Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.

Verletzungsgefahr durch sich drehende Teile.
Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.



Achtung!
Verletzungen durch nicht bestimmungsgemäße Bedienung können eintreten. Das Gerät kann beschädigt werden.
Lesen Sie die Betriebsanleitung vollständig durch.
Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

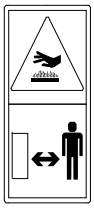
Achtung!
Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.



Achtung!
Quetschgefahr durch bewegliche Teile.
Greifen Sie niemals in den Quetschgefahrenbereich, solange sich dort Teile bewegen bzw. sich bewegen können.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.

Achtung!
Verletzungsgefahr durch Hydraulikanlage.
Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist nur bei eingelegter Hubzylindersicherung zulässig.

Achtung!
Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Zapfwelle.
Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Zapfwelle, wenn diese sich dreht.
Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder andere losen Teile tragen.



Achtung!
Verletzungsgefahr durch erhöhte Temperatur am Riemenschutz des Turbinenantriebs.

3 Aufgabe und Verwendung

Grasaufnahmegeräte dienen in Verbindung mit einem Traktor oder Frontmäher und dem dazugehörigen Sichelmäher oder einer Laubsaugeinrichtung (Sonderzubehör zu Grasaufnahmegeräten) zur Aufnahme von Gras, Laub oder ähnlichem Schnittgut. Es kann bei jeder Witterung, die das Aufnehmen von Schnittgut ermöglicht, eingesetzt werden. Der Einsatzbereich erstreckt sich vom gepflegten Rasen über verfilztes Gras bis hin zum Ödland.

Auf geeignete Arbeitsgeschwindigkeit bei langsamer Fahrstufe ist zu achten !

Beim **CLS** handelt es sich um ein Kompaktgerät, mit dem Schnittgut aufgesaugt und aufgefangen wird.

Die Turbine wird direkt vom Motor des Kubota Frontmähers angetrieben. Ihre Aufgabe besteht darin, das Schnittgut vom Sichelmäher über eine Saugleitung aufzunehmen und über die Druckleitung in den Behälter zu befördern.

Zum Entleeren des Schnittgutes kann das CLS den Behälter über die vom Frontmäher gesteuerte Hydraulik anheben. In jeder beliebigen Höhe (bis maximal 2 m) kann dann der Behälter, ebenfalls über die Hydraulik, geöffnet, entleert und wieder geschlossen werden.

Die Bedienung des Grasaufnahmegerätes kann vom Fahrersitz aus durchgeführt werden.

4 Anlieferung und Transport

Das CLS wird fest gespannt auf einer Palette angeliefert.

Bild 1: Das CLS wird auf einer Palette angeliefert.

4.1 CLS von Palette fahren

Fahren Sie das CLS nach der Anlieferung wie folgt von der Palette:

1. Lösen Sie die Stützfüße des CLS von der Palette.
2. Heben Sie die Palette mit einem Hubwagen um ca. zehn Zentimeter an.
3. Schrauben Sie die Stützfüße fest und senken Sie die Stützräder ab (vgl. „Stützfüße anschrauben“, Seite 26).
4. Lösen Sie die Verbindung mit dem Grundrahmen (vgl. „Verbindung mit Grundrahmen lösen“, Seite 27).
5. Lösen Sie die Verspannung von Palette und CLS.
6. Lassen Sie den Hubwagen langsam ab.
7. Fahren Sie die Palette mit Grundrahmen unter dem CLS heraus.

4.2 Transport über weite Strecken

Wenn Sie das CLS über größere Strecken transportieren wollen (z. B. Speditionsversand), müssen Sie das CLS wie bei der Anlieferung auf eine Palette spannen.

5 Erst-Montage

Die in diesem Kapitel beschriebenen Handlungsschritte müssen Sie einmalig bei der Inbetriebnahme des CLS ausführen.

5.1 Montagearbeiten am Frontmäher

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Schalten Sie den Frontmäher aus.

Achtung!
Ziehen Sie den Zündschlüssel des Frontmähers.
Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.

5.1.1 Hydraulik am Frontmäher anschließen

Hinweis!
Zum Betrieb des CLS ist das Zweifach - Steuergerät von Kubota erforderlich!

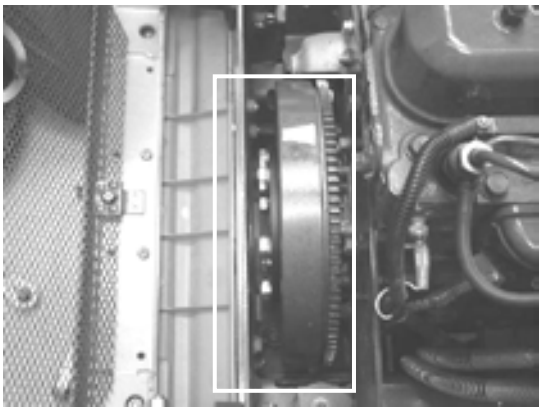
1. Schrauben Sie die geraden Einschraubverschraubungen von den Schläuchen ab, die mit der Halterung vormontiert sind, und drehen Sie diese in die Anschlüsse am Steuergerät. Ziehen Sie die Verschraubungen fest.
2. Verlegen Sie die Hydraulikschläuche von der Halterung zum Steuergerät (Bild 2).
3. Schrauben Sie die Schläuche auf die Einschraubverschraubungen am Steuergerät Fixieren Sie das Schlauchbündel mittels Kabelbinder (Bild 3).
4. Befestigen Sie die Anschlusshalterung am Traktorrahmen.

Bild 2: Anschließen an der Halterung

Bild 3: Anschließen am Steuergerät

5.1.2 Adapterplatte und Flanschwelle aufschrauben

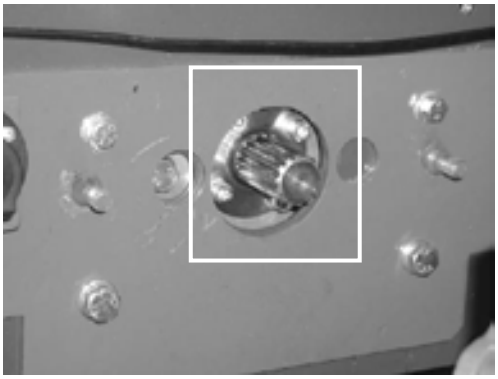
1. Entfernen Sie das Heckgewicht.
2. Schrauben Sie die Adapterplatte auf die Schwungscheibe des Frontmähers. Verwenden Sie dazu einen Drehmoment-Schlüssel.



Drehmoment	95 Nm
Schrauben	Sechs Schrauben (trocken, nicht geölt)

Bild 4: Die Adapterplatte wird auf die Schwungscheibe des Frontmähers geschraubt.

3. Schrauben Sie die Flanschwelle auf die Adapterplatte. Verwenden Sie dazu einen Drehmoment-Schlüssel.



Drehmoment	28 Nm
Schrauben	Vier Inbusschrauben

Bild 5: Die Flanschwelle wird auf die Adapterplatte geschraubt.

4. Schrauben Sie die den Handgriff auf der linken Seite der Motorhaube ab. Befestigen Sie den Griff nach Abschluss der Montage des CLS wieder an einer geeigneten Position an der Motorhaube.

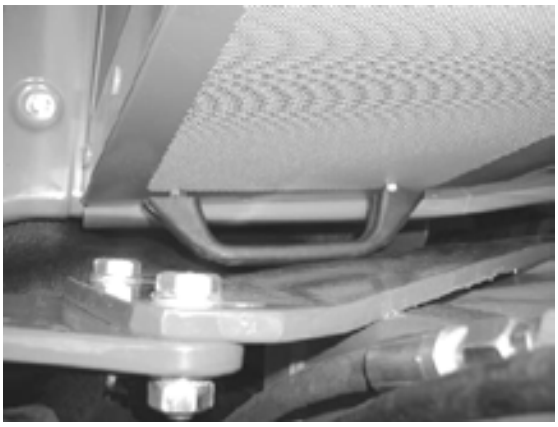
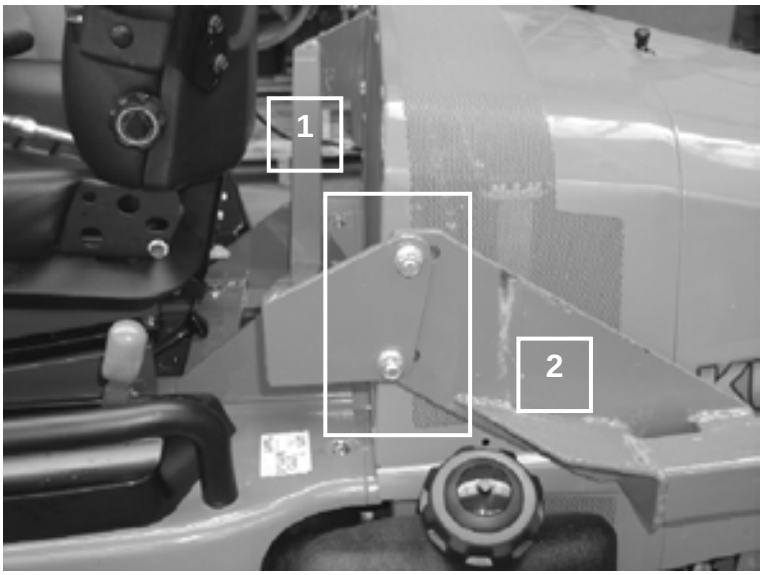


Bild 6: Handgriff Motorhaube abschrauben.

5.1.3 Quertraverse und Grundrahmen aufschrauben

1. Bei **Frontmähern ohne Kabine:** Schrauben Sie die Quertraverse hinter dem Fahrersitz fest. Bei Frontmähern mit Kabine benötigen Sie die Quertraverse nicht.



1: Quertraverse

2: Grundrahmen

Bild 7: Die Quertraverse [1] benötigen Sie nur bei Frontmähern ohne Kabine.
An der Quertraverse wird der Grundrahmen [2] des CLS angeschraubt.

2. Bei **Frontmähern ohne Kabine**: Verschrauben Sie den Grundrahmen links und rechts mit der Quertraverse.
3. Bei **Frontmähern mit Kabine**: Verschrauben Sie den Grundrahmen mit den Halterungen links und rechts an der Kabine.
4. Für Frontmäher mit und ohne Kabine: Verschrauben Sie die hinteren Schraubstellen des Grundrahmens mit dem Frontmäher.

Bild 8: Quertraverse hinter Fahrersitz.

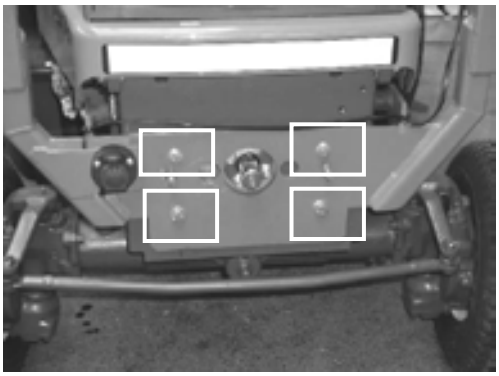


Bild 9: Grundrahmen mit Frontmäher verschrauben.

5.1.4 Schutzabdeckung für die Flanschwelle anschrauben

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe
Wenn Sie die Montage nach den Montagearbeiten am Frontmäher unterbrechen: Montieren Sie am Frontmäher die Schutzabdeckung über die Flanschwelle (vgl. „Schutzabdeckung für die Zahnnabe anschrauben“, Seite 28).

5.2 Montagearbeiten an der Antriebseinheit des CLS

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Schalten Sie den Frontmäher aus (vgl. Bedienungsanleitung des Kubota Frontmähers).

Achtung!
Ziehen Sie den Zündschlüssel des Frontmähers.
Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.

5.2.1 Vorarbeiten ausführen

1. Bauen Sie das CLS an den Frontmäher.
   Gehen Sie dabei vor wie in den folgenden Abschnitten beschrieben:
   - 6.1.1: „Schutzmaßnahmen ausführen“, Seite 21
   - 6.1.2: „Geräte positionieren“, Seite 22
   - 6.1.3: „Geräte verbinden“, Seite 22
2. Heben Sie den Auffangbehälter auf die maximale Höhe an (vgl. „Auffangbehälter heben“, Seite 30).
3. Sichern Sie den Behälter gegen Absenken (vgl. „Absenksicherung“, Seite 34).

5.2.2 Schutzverkleidungen abbauen

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Schalten Sie den Frontmäher aus.

Achtung!
Ziehen Sie den Zündschlüssel des Frontmähers.
Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.

1. Schrauben Sie den Riemenschutz ab.
2. Schrauben Sie die beiden Schutzgitter der Gelenkwelle ab.

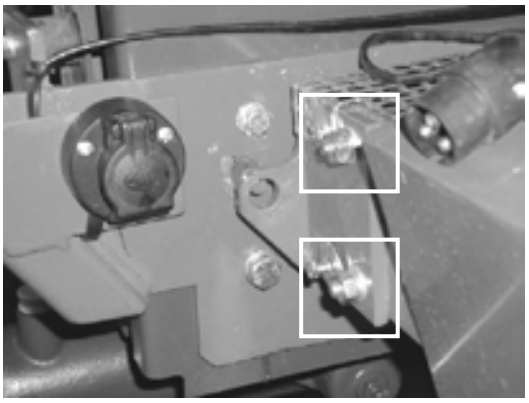
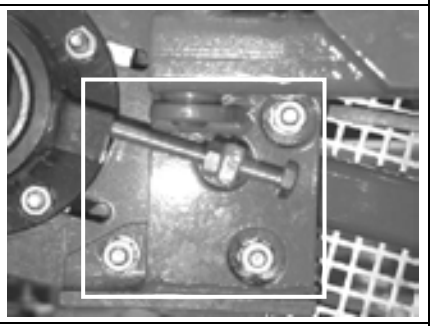
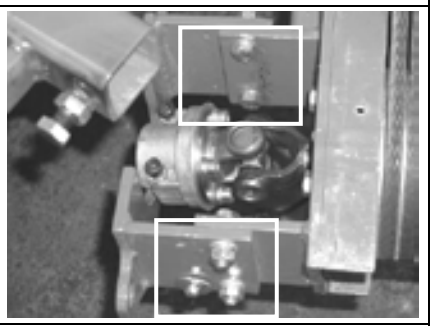
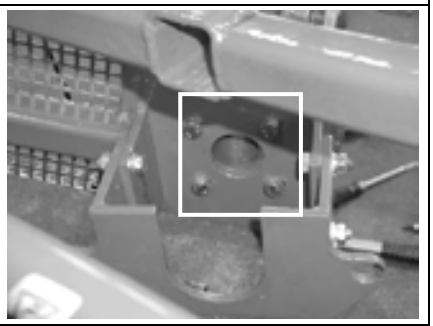


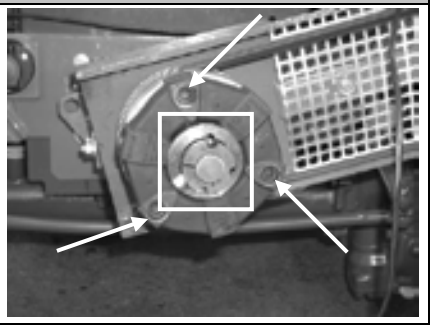
Bild 10: Schutzgitter Gelenkwelle abschrauben.

Bild 11: Riemenschutz abschrauben.

5.2.3 Schrauben lockern

1. Lockern Sie folgende Verbindungs- und Spannungsschrauben der Antriebseinheit so weit, dass sich die betreffenden Teile bewegen lassen.

Schrauben	**Anzahl**	**Position**
Bild 12 Befestigungs-schrauben äußerer Lagerbock	4	
Bild 13 Riemenspann-schraube mit Konter-mutter Befestigungsschrauben Lagerplatte	1 3	
Bild 14 Befestigungs-schrauben Rahmenhal-terung	5	
Bild 15 Befestigungs-schrauben Rahmen	4	

Schrauben	Anzahl	Position
Bild 16 Befestigungs-schrauben Kupplung Befestigungsschrauben Spannbuchse	3 2	

5.2.4 Antriebseinheit justieren

1. Heben Sie die Antriebseinheit an.
2. Schwenken Sie die Antriebseinheit zur Flanschwelle.
3. Verbinden Sie die Klemmnabe der Antriebseinheit mit der Flanschwelle, so dass die Antriebskonsole ganz auf dem Grundrahmen aufliegt. Zuerst nur die lose Halbschale auf die Welle stecken und dann die Klemmnabe selbst. Anschließend wieder die beiden Inbusschrauben lose einschrauben.

Bild 17 und 18: Verbinden Antriebseinheit mit Flanschwelle

4. Schieben Sie den Montagedorn auf den Stummel der Gelenkwelle und zentrieren Sie ihn in der Riemenscheibe. Positionieren Sie den Lagerbock so, dass der Dorn leicht auf der Welle verschiebbar ist und die Einheit so fluchtet, dass beim Verschieben des Dornes kein Versatz der Gelenkwelle festzustellen ist.

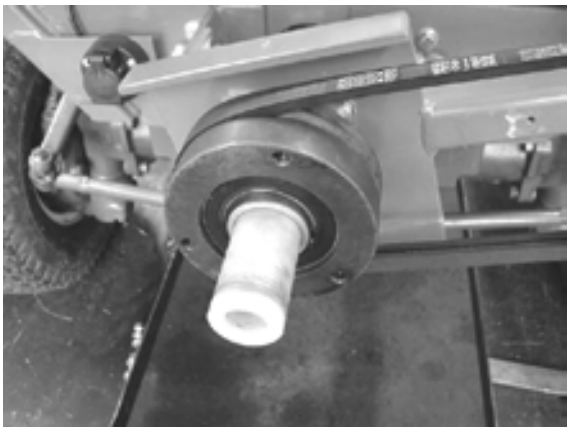


Bild 19: Einsetzen Montagedorn

5. Ziehen Sie die beiden Schrauben der Klemmnabe an. Achten Sie darauf, dass die beiden Schrauben genügend Abstand zum Rahmenteil haben. Ziehen Sie ggf. die Klemmnabe + Gelenkwelle etwas heraus.

Bild 20: Klemmnabe anziehen

6. Entfernen Sie den Montagedorn. Montieren Sie die elastische Kupplung gemäß beiliegender original Montageanleitung. Setzen Sie die Spannbuchse ein und ziehen diese fest.

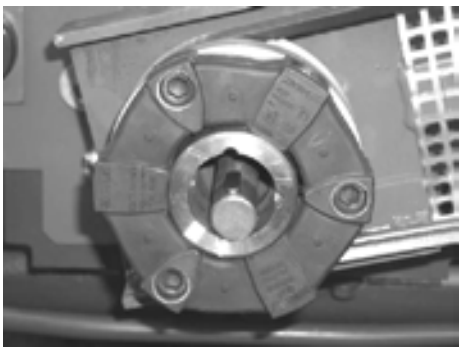


Bild 21: Montagedorn entfernt

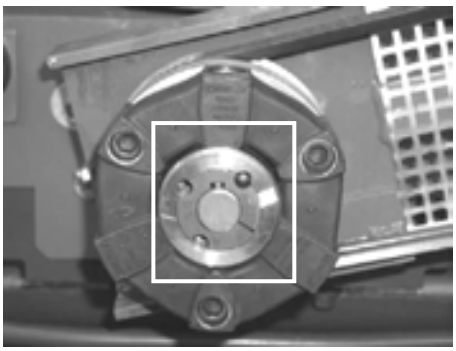


Bild 22: Spannbuchse einsetzen

7. Verschrauben Sie die Antriebseinheit über die dazugehörigen Muttern mit dem Grundrahmen.

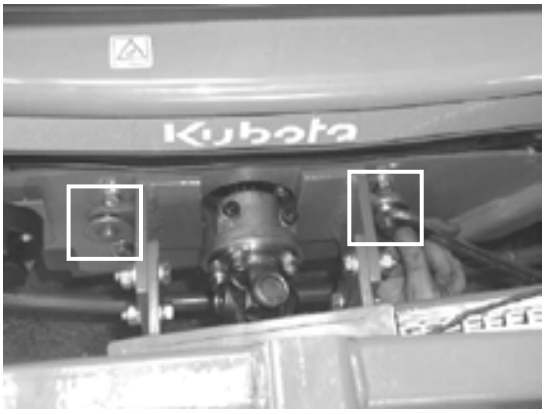


Bild 23: Verschrauben der Antriebseinheit.

5.2.5 Verbindungs- und Spannungsschrauben festziehen

1. Ziehen Sie die Verbindungs- und Spannungsschrauben in umgekehrter Reihenfolge wieder fest (vgl. zur Position der Schrauben: Tabelle unter „Schrauben lockern“, Seite 15). Überprüfen Sie die Spannung der Keilriemen und spannen Sie diese ggf. Die Spannung ist so einzustellen, dass bei Aufbringen einer **Kraft von 50 N der Riemen eine Eindrücktiefe von 23 - 25 mm** hat.

5.2.6 Schutzverkleidungen anschrauben

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Montieren Sie alle demontierten Schutzverkleidungen.

1. Montieren Sie folgende Schutzverkleidungen:
   - Schutzgitter für die Gelenkwelle.
   - Riemenschutz der Antriebseinheit.
2. Stellen Sie sicher, dass der Schutzschlauch der Gelenkwelle fest mit dem vorderen und hinteren Gelenkwellenschutz verbunden ist.
3. Montieren Sie den Handgriff wieder an geeigneter Stelle auf der Abdeckhaube des Motors.

5.3 Elektrik anschließen

5.3.1 Schalterkasten anbringen

1. Befestigen Sie den Schalterkasten mittels Blindnieten am freien Platz hinter den Steuerhebeln rechts neben dem Fahrersitz.

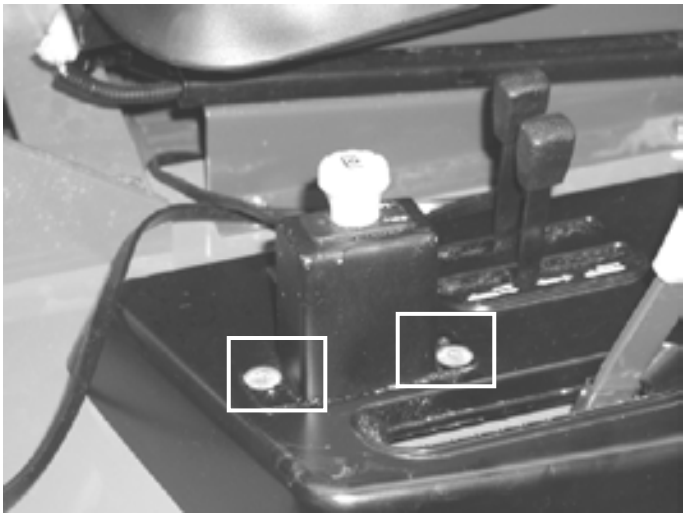


Bild 24: Befestigung des Schalterkastens.

5.3.2 Kabel verlegen und anschließen

Gefahr!
Verletzungen durch elektrischen Strom.
Schalten Sie den Frontmäher aus und ziehen Sie den Zündschlüssel.
Lassen Sie die Elektro-Installation und Arbeiten an der elektrischen Anlage nur durch eine Fachwerkstatt ausführen.

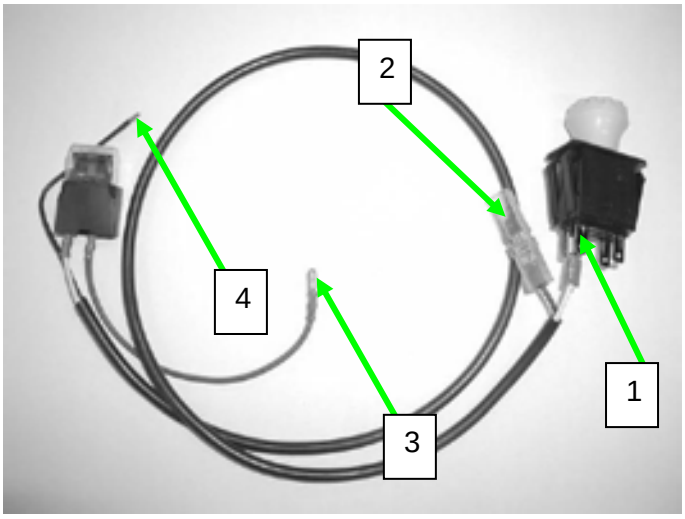


Bild 25: Befestigung des Schalterkastens.

1. Anschluss COM C mit Plus der elektromagnetischen Kupplung verbinden
2. mit Minus der elektromagnetischen Kupplung. verbinden
3. Plus mit Zündstrom verbinden
4. Masse

Hinweis:

Die Plus-Leitung von der Sicherung ist mit dem mittleren der drei Steckanschlüsse verbunden.

Den Schalter in dieser Weise verkabeln. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der Schalter beim Ziehen einschaltet und beim Drücken ausschaltet

-> Notfunktion draufschlagen!

1. Verlegen Sie das zweiadrige Kabel am Grundrahmen entlang nach hinten.
2. Lassen Sie das Kabel von einer Fachwerkstatt an die Steckdose anklemmen.

Kabelfarbe	Funktion	Anschlussnummer Steckdose
Schwarz	Masse Minus	31
Weiß	Pluspol Magnetkupplung	58

3. Lassen Sie die Steckdose von einer Fachwerkstatt an der dazugehörigen Haltekonsole des Grundrahmens befestigen.

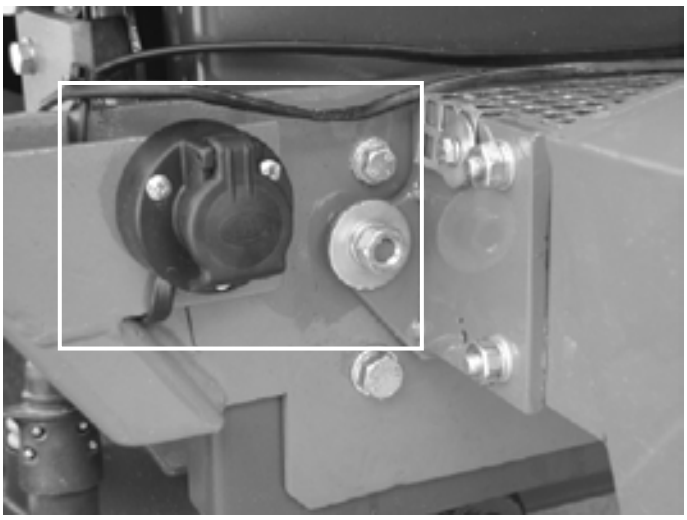


Bild 26: Für die Montage der Steckdose gibt es am Grundrahmen eine eigene Haltekonsole.

4. Lassen Sie das zweiadrige Kabel von einer Fachwerkstatt an den Zündstrom klemmen.

Hinweis!
Lassen Sie das Kabel nicht direkt an die Batterie klemmen.

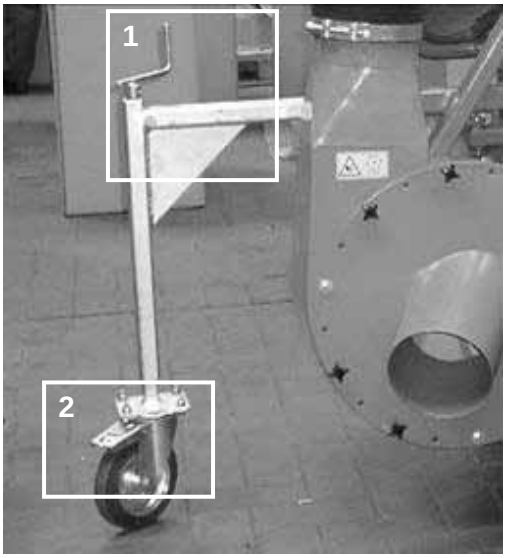
Achtung!
Beschädigungen an Frontmäher können eintreten.
Lassen Sie die Steckdose über die Sicherung des Zündstroms absichern.

6 Inbetriebnahme und Außerbetriebnahme

6.1 CLS anbauen

6.1.1 Schutzmaßnahmen ausführen

1. Stellen Sie das CLS auf eine ebene Fläche.
2. Heben Sie das CLS über die Stützfüße so weit an, dass der Frontmäher einfahren kann, ohne den Grundrahmen zu des CLS zu berühren.



1: Kurbel zum Heben der Stützfüße

2: Bremshebel an Stützrad

Bild 27: Über die Stützräder können Sie das CLS anheben.

3. Treten Sie auf die Bremshebel der Stützräder.
   → Das CLS ist gegen Wegrollen gesichert
4. Legen Sie die Hydraulikschläuche des CLS über den linken (CLS F 3060/3) bzw. den rechten (CLS F 80) Stützfuß.
5. Legen Sie die Öse des linken Haltebügels auf die Hydraulikschläuche.
   → Die Hydraulikschläuche und der Spannhebel sind gegen Beschädigungen beim Einfahren des Frontmähers geschützt.

Bild 28: Die Öse des linken Haltebügels wird durch die Hydraulikschläuche gehalten.

6.1.2 Geräte positionieren

Gefahr!
Verletzungsgefahr und Beschädigungen durch Kollision von Frontmäher und CLS
Fahren Sie den Frontmäher mit einer leichten Kurve rückwärts unter das CLS.

1. Schalten Sie den Frontmäher aus und betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.
2. Lösen Sie am CLS die Bremsen der Stützräder
3. Schieben Sie das CLS über den Frontmäher.
4. Verschieben Sie das CLS so, dass die Zentrierbolzen des Grundrahmens unter den Zentrierbohrungen des CLS stehen.

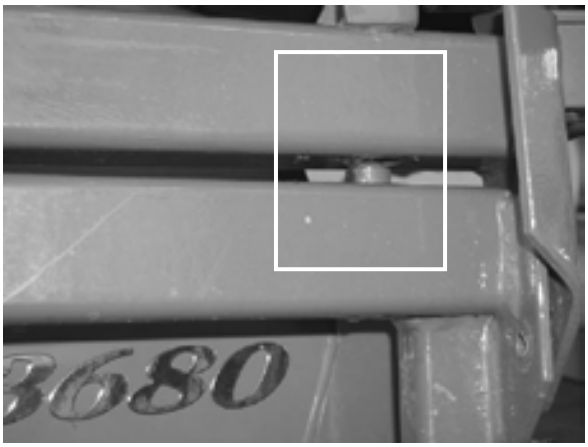


Bild 29: Die Zentrierbolzen müssen beim Anbau direkt unter den Zentrierbohrungen stehen.

6.1.3 Geräte verbinden

1. Öffnen Sie die Haltebügel des CLS und klappen Sie diese nach unten.

Bild 30: Die Haltebügel – rechts und links am CLS – sorgen für die seitliche Verbindung von Grundrahmen und Auffangbehälter.

2. Senken Sie die Stützräder gleichmäßig ab, bis die Stützräder keinen Bodenkontakt mehr haben.
   → Das CLS liegt bündig auf dem Grundrahmen auf.
3. Verschrauben Sie das CLS über die zwei Rahmenschrauben mit dem Grundrahmen.

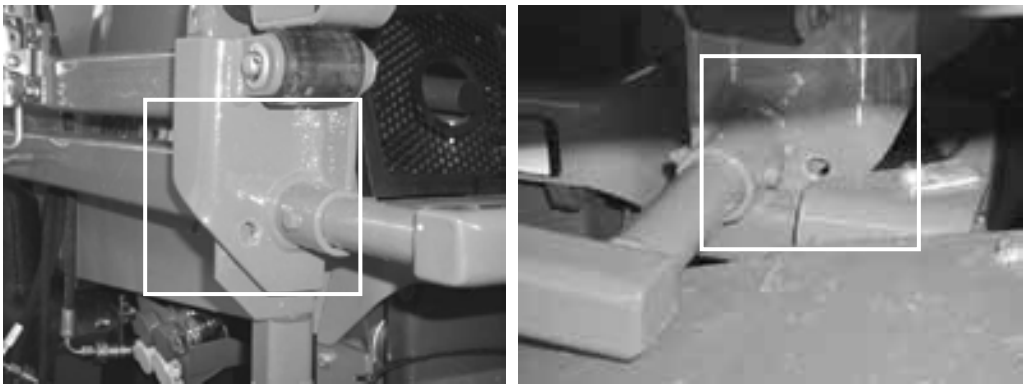


Bild 31: Die Bohrungen für die linke und rechte Rahmenschraube.

4. Ziehen Sie die Rahmenschrauben fest an.
5. Heben Sie die Haltebügel an und schieben Sie die Halteösen so weit über die Haltebolzen, dass die Halteösen an der geraden Fläche der Haltebolzen aufstehen.

Bild 32 / 33: So stehen die Haltebügel richtig auf den Haltebolzen auf und sind eingerastet.

6. Klappen Sie die Haltebügel ganz nach oben, bis sie einrasten. Vergewissern Sie sich, dass die Haltebügel auch wirklich eingerastet sind (Bild 32).
   → Sie können die Stützfüße abschrauben.

Gefahr!
Die Haltebügel müssen das Gerät fest auf den Grundrahmen ziehen. Auf ausreichende Zugspannung ist zu achten. Die Ösen müssen fest am Bolzen anliegen

6.1.4 Stützfüße abschrauben

1. Schrauben Sie die Stützfüße ab.
2. Verwahren Sie die Stützfüße an einem gut zugänglichen Ort.

6.1.5 Hydraulik und Antrieb anschließen

1. Führen Sie die Hydraulikschläuche zwischen Frontmäher und Grundrahmen durch.
2. Drehen Sie die Gewinde der Hydraulikschläuche fest auf die Hydraulikanschlüsse

Bild 34: Die Hydraulikanschlüsse auf der linken Seite (CLS-H F 3060/3) des Frontmähers.

3. Schrauben Sie am Frontmäher die Schutzabdeckung für die Flanschwelle ab.

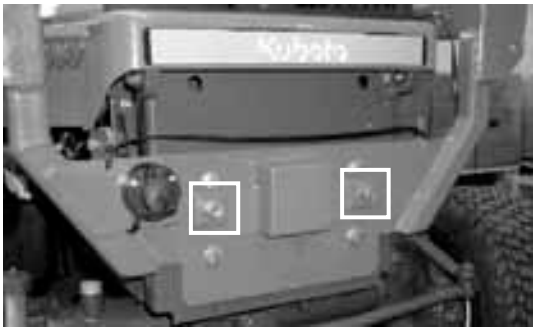


Bild 35: Die Schutzabdeckung für die Zahnnabe ist mit zwei Schrauben am Grundrahmen befestigt.

4. Schwenken Sie die Antriebseinheit des CLS zur Flanschwelle.
5. Verbinden Sie die Klemmnabe der Antriebseinheit mit der Flanschwelle, so dass die Antriebskonsole ganz auf dem Grundrahmen aufliegt. Zuerst nur die lose Halbschale auf die Welle stecken und dann die Klemmnabe selbst. Anschließend wieder die beiden Inbusschrauben lose einschrauben (Siehe 5.2.4 Pkt. 1bis 3)
6. Verschrauben Sie die Antriebseinheit über die dazugehörigen Muttern mit dem Grundrahmen und ziehen Sie die Schrauben der Klemmnabe fest.

Bild 36: Verschrauben der Antriebseinheit

7. Stecken Sie den Stecker der Elektro-Versorgung in die Steckdose.

6.1.6 Hydraulikanschlüsse testen

1. Prüfen Sie Funktion der Hydraulik, indem Sie den Aufnahmebehälter heben (vgl. „Auffangbehälter heben“, Seite 30).
   → Wenn sich der Aufnahmebehälter hebt, wenn Sie den Hydraulikhebel nach vorne drücken: Tauschen Sie die Hydraulikanschlüsse (vgl. „Hydraulik und Antrieb anschließen“, Seite 24).
2. Senken Sie den Aufnahmebehälter in die Grundstellung (vgl. „Auffangbehälter senken“, Seite 31).

6.1.7 Ansaugstutzen an Mähwerk schrauben

1. Demontieren Sie den Original-Steinschlagschutz vom Mähwerk und montieren Sie den mitgelieferten Steinschlagschutz (Bild 37). Verwenden Sie hierzu die vorhandenen Bohrungen im Mähwerk.
2. Montieren Sie den Ansaugstutzen für das CLS.
3. Verschrauben Sie den Saugschlauch mit dem Ansaugstutzen.
4. Fixieren Sie den Stutzen mit dem Stecker am Mähwerk und sichern Sie den Stecker mit der selbstsichernden Mutter.

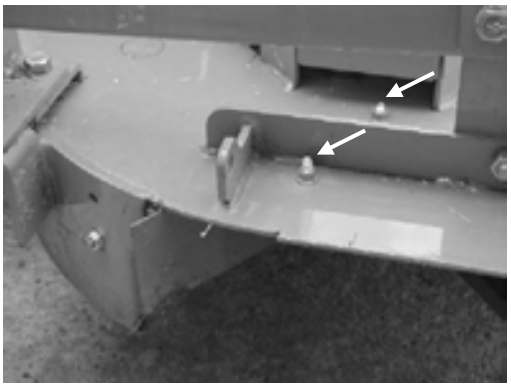


Bild 37 / 38: Austausch des Steinschlagschutzes.

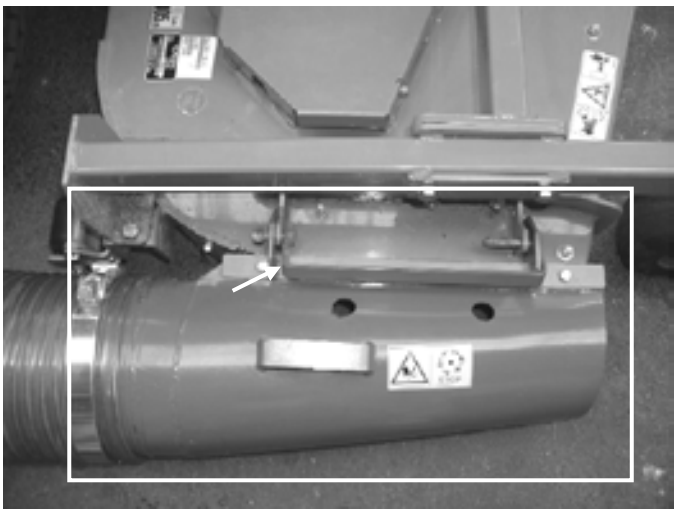


Bild 39: Ansaugstutzen

6.2 CLS abbauen

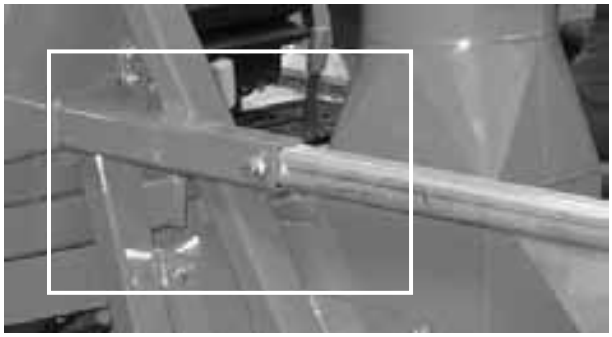
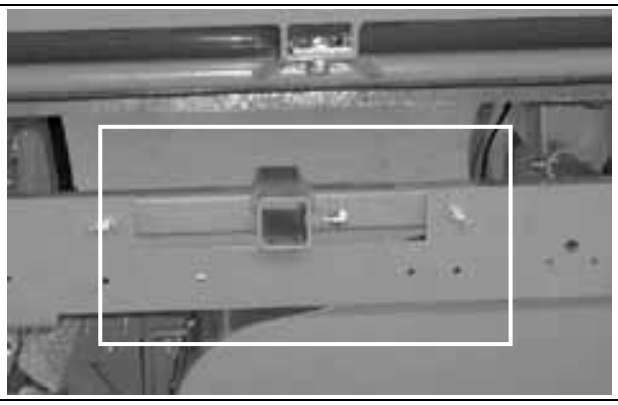
Voraussetzungen:

- Sie haben den Frontmäher auf einer ebenen Fläche abgestellt.
- Sie haben den Frontmäher ausgeschalten (vgl. Bedienungsanleitung des Kubota Frontmähers).

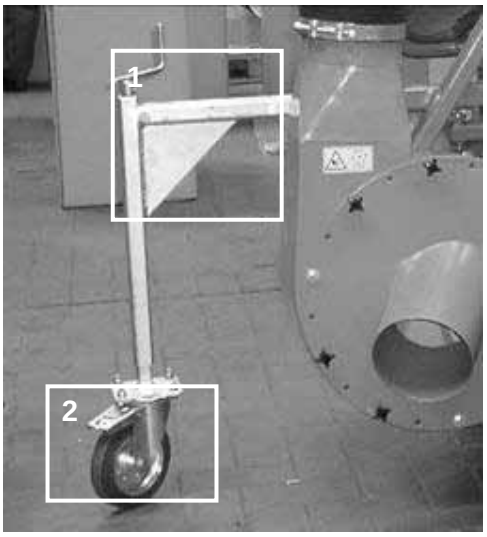
Bedienablauf:

6.2.1 Stützfüße anschrauben

1. Stecken Sie die drei Stützfüße in die dazugehörigen Halterungen.

Bild 40 Halterung an der rechten Seite	
Bild 41 Halterung hinten	
Bild 42 Halterung auf der Linken Seite	

2. Schrauben Sie die Stützfüße fest und sichern Sie die Schrauben mit den Kontermuttern.
3. Drehen Sie die Stützräder nach unten, bis sie locker am Boden aufstehen.



1: Kurbel zum Heben der Stützfüße

2: Bremshebel an Stützrad

4. Treten Sie auf die Bremshebel der Stützräder.
   → Das CLS ist gegen Wegrollen gesichert.

6.2.2 Hydraulik und Antrieb abkoppeln

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose für die Elektro-Versorgung.
2. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der Antriebseinheit.
3. Drehen Sie mittels eines großen Schraubendrehers o.ä. die Gelenkwelle in eine Position in der Sie die Schrauben der Klemmnabe lösen können.
4. Schwenken Sie die Antriebseinheit vom Grundrahmen weg.
5. Schrauben Sie die Schutzabdeckung über die Zahnnabe (siehe 6.2.6 Bild 44).
6. Lösen Sie die Hydraulikschläuche von den Hydraulikanschlüssen.
7. Legen Sie die Hydraulikschläuche über den linken Stützfuß.
8. Trennen Sie den Stutzen vom Mähwerk (siehe 6.2.4).

Bild 43: Lösen der Klemmnabe

6.2.3 Verbindung mit Grundrahmen lösen

1. Lösen Sie die Rahmenschrauben, die CLS und Grundrahmen verbinden.
2. Öffnen Sie die Exzenterhebel und führen Sie die Ösen aus den Haltebolzen.
3. Klappen Sie die Exzenterhebel wieder nach oben, bis sie einrasten.
4. Legen Sie die Öse des Exzenterhebels auf die Hydraulikschläuche (siehe Bild 28)
   → Die Hydraulikschläuche und der Spannhebel sind gegen Beschädigungen beim Ausfahren des Frontmähers geschützt.

6.2.4 Original-Steinschlagschutz montieren.

1. Trennen Sie den Saugschlauch vom Ansaugstutzen.
2. Demontieren Sie den Ansaugstutzen vom Mähwerk.

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe
Betreiben Sie den Frontmäher nicht ohne den Original-Steinschlagschutz.

3. Montieren Sie den Original-Steinschlagschutz an das Mähwerk.

6.2.5 CLS wegfahren

1. Heben Sie die Stützräder gleichmäßig an, bis die Zentrierbolzen des Grundrahmens frei liegen.

Gefahr!
Verletzungsgefahr und Beschädigungen durch Kollision von Frontmäher und CLS
Fahren Sie den Frontmäher mit einer leichten Kurve vorwärts unter dem CLS vor.

2. Schieben Sie das CLS über den Frontmäher nach hinten weg in die gewünschte Parkposition.

6.2.6 Schutzabdeckung für die Zahnnabe anschrauben

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe
Montieren Sie am Frontmäher die Schutzabdeckung über die Zahnnabe.

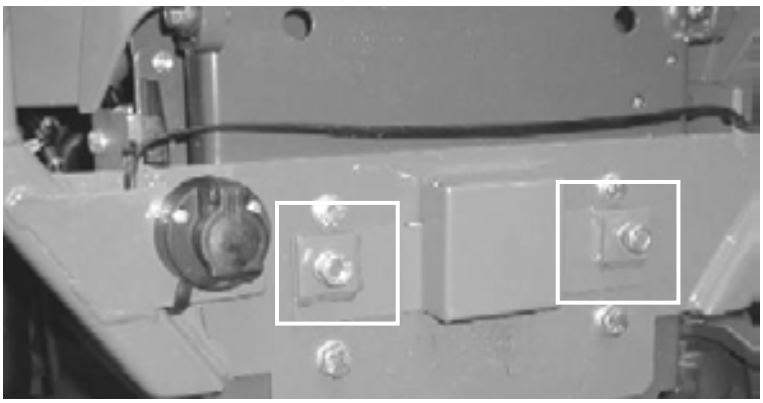


Bild 44: Die Schraubstellen der Schutzabdeckung für die Zahnnabe.

6.2.7 CLS abstellen

1. Schieben Sie das CLS in die gewünschte Parkposition.
2. Treten Sie auf die Bremshebel der Stützräder.
   → Das CLS ist gegen Wegrollen gesichert.

7 Bedienung

7.1 Turbine starten und abschalten

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Starten Sie die Turbine nur, wenn alle Sicherheitsverkleidungen vorschriftsmäßig angebracht sind.

Achtung!
Beschädigung des Mähwerks durch Verstopfen
Starten Sie immer erst die Turbine, bevor Sie das Mähwerk starten.
Schalten Sie das Mähwerk ab, bevor Sie die Turbine abschalten.

Die Turbine des CLS können Sie über den Antriebsschalter am Schalterkasten rechts neben dem Fahrersitz starten.

Die Funktionen im Überblick:

Positionen	Zustand Schalter	Zustand Turbine
Position **0**	Antriebsschalter ist nicht gezogen	Turbine läuft nicht
Position **I**	Antriebschalter ist gezogen	Turbine läuft

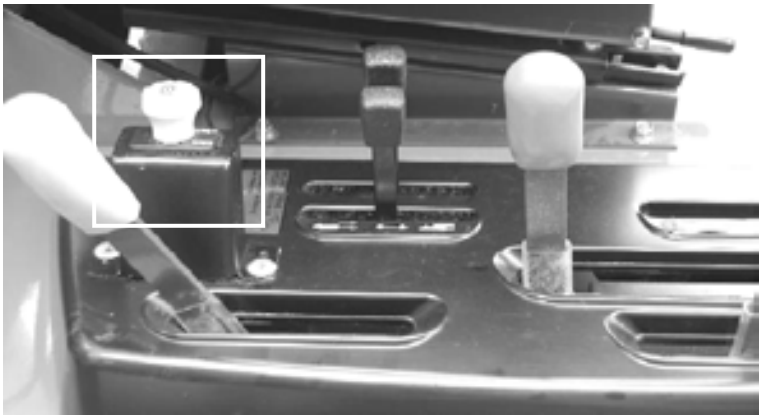


Bild 45: Mit dem Antriebsschalter starten und stoppen Sie die Turbine.

7.1.1 Turbine starten

Voraussetzungen:
- Das Mähwerk ist ausgeschalten.

Bedienablauf:
1. Ziehen Sie den Antriebsschalter in Position **I**.
   → Die Turbine startet.
   → Das CLS ist einsatzbereit.
   → Sie können das Mähwerk starten.

7.1.2 Turbine abschalten

Voraussetzungen:
- Das Mähwerk ist ausgeschalten.

Bedienablauf:
1. Drücken Sie den Antriebsschalter in Position **0**.
   → Die Turbine ist ausgeschalten.

7.2 Auffangbehälter heben, senken und leeren

Um die hydraulische Funktion nutzen zu können muss das 2-fach Steuergerät von

Fa. Kubota eingebaut sein.

Die Hydraulikhebel befindet sich rechts neben dem Fahrersitz.

Bei Betätigen der Öffnungsfunktion öffnet sich zuerst vollständig die Heckklappe bevor der Behälter kippt.

Bild 46: Mit den 2 Hydraulikhebeln steuern Sie die Hub- und Öffnungsfunktion.

7.2.1 Auffangbehälter heben

Voraussetzungen:

- Das Mähwerk ist abgeschalten.
- Die Feststellbremse des Frontmähers ist betätigt.
- Die Turbine ist abgeschalten (vgl. „Turbine abschalten“, Seite 30).

Bedienablauf:

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr für Personen im Gefahrenbereich des CLS
Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich des CLS aufhalten.

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr und Beschädigung der Geräte durch Kippen des Frontmähers
Heben Sie den Auffangbehälter des CLS nur, wenn sich der Frontmäher auf einer ebenen Fläche befindet.

Achtung!
Beschädigung des Auffangbehälters und Sachschäden durch zu geringen Abstand vom Beladeplatz
Halten Sie beim Heben hinter dem Frontmäher einen Sicherheitsabstand von 1,5 Metern.

1. Drücken Sie den Hydraulikhebel des Frontmähers nach vorne.
   → Die Hydraulik schaltet in die Hebefunktion.
2. Halten Sie den Hydraulikhebel so lange nach vorne gedrückt, bis der Auffangbehälter die gewünschte Höhe erreicht hat.

7.2.2 Auffangbehälter senken

Voraussetzungen:

- Das Mähwerk ist ausgeschalten.
- Die Feststellbremse des Frontmähers ist betätigt.
- Die Turbine ist ausgeschalten (vgl. „Turbine abschalten“, Seite 30).
- Die Hubzylinder-Sicherung ist entriegelt (vgl. „Absenksicherung entfernen“, Seite 34).

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr für Personen im Gefahrenbereich des CLS
Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich des CLS aufhalten.

Achtung!
Beschädigung des Auffangbehälters und Sachschäden durch zu geringen Abstand
Halten Sie beim Senken hinter dem Frontmäher einen Sicherheitsabstand von 1,5 Metern.

Bedienablauf:

1. Drücken Sie den Hydraulikhebel des Frontmähers nach hinten.
   → Die Hydraulik schaltet in die Senkfunktion.
2. Halten Sie den Hydraulikhebel so lange nach hinten gedrückt, bis der Auffangbehälter vollständig abgesenkt ist.

7.2.3 Auffangbehälter leeren

Leeren Sie den Auffangbehälter des CLS, wenn:

- die Saugleistung der Turbine hörbar nachlässt (Turbine wird leiser).
- Der Materialfluß stark nachlässt, beobachtbar in den Sichtöffnungen am Ansaugstutzen des Mähwerks.

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr für Personen im Gefahrenbereich des CLS
Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich des CLS aufhalten.

1. Heben Sie den Auffangbehälter auf die gewünschte Höhe (vgl. Auffangbehälter heben“, Seite 30).
2. Fahren Sie mit dem Frontmäher so weit rückwärts, bis der Aufnahmebehälter über dem Entladeplatz steht.
3. Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.
4. Ziehen Sie den Hydraulikhebel des Frontmähers nach hinten.
   → Die Hydraulik öffnet die Klappe des Auffangbehälters und kippt anschließend den Behälter nach hinten.
5. Ziehen Sie den Hydraulikhebel so lange nach hinten, bis der Auffangbehälter die gewünschte Neigung erreicht hat.
   → Das Schnittgut fällt auf den Entladeplatz.
6. Drücken Sie den Hydraulikhebel des Frontmähers nach vorne.
   → Die Hydraulik kippt den Auffangbehälter nach vorne und schließt die Klappe des Auffangbehälters.
7. Halten Sie den Hydraulikhebel so lange nach vorne gedrückt, bis die Klappe des Auffangbehälters ganz geschlossen ist.

Achtung!
Bei zu geringem Sicherheitsabstand wird der Auffangbehälter beschädigt.
Fahren Sie den Frontmäher um mindestens drei Meter nach vorne.

8. Fahren Sie mit dem Frontmäher mehrere Meter nach vorne.
   → Sie können den Auffangbehälter senken (vgl. „Auffangbehälter senken“, Seite 31).

Bild 47: Der Auffangbehälter in Kippstellung.

8 Instandhaltung

Gefahr!
Schwere Verletzungen und Sachschäden durch nicht funktionsfähige Sicherheitsvorrichtungen
Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Anbaugeräte alle sicherheitsrelevanten Teile und die Hydraulikverbindungen.

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr durch sich senkenden Behälter
Verriegeln Sie bei allen Wartungsarbeiten unter dem gehobenen Auffangbehälter die Hubzylinder-Sicherung (vgl. „Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**“, Seite** Fehler! Textmarke nicht definiert.**).**

8.1 Wartung

Das Grasaufnahmegerät muss einer regelmäßigen Wartung unterzogen werden.

- Nach Ausführung der Arbeiten müssen alle demontierten Schutzvorrichtungen wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Überprüfen Sie nach den ersten 20 Betriebsstunden alle Schrauben– und Bolzenverbindungen.
- Schmieren Sie alle beweglichen Teile.
- Prüfen Sie vor jedem Einsatz die Hydraulikanschlüsse auf Dichtheit.

8.1.1 Wartungsplan (Übersicht)

Zeitintervall	Tätigkeit
Nach dem Ersteinsatz	• Alle Schraubverbindungen nachziehen und alle Schmierstellen fetten.
vor jedem Einsatz	• Prüfen Sie vor jedem Einsatz die Sicherheitselemente und beweglichen Teile auf Verschleiß. • Prüfen Sie die Hydraulikanschlüsse und Leitungen. • Führen Sie vor jedem Einsatz einen Probelauf durch.
nach jedem Einsatz	• Reinigen Sie nach jedem Einsatz das gesamte Gerät. • Reinigen Sie speziell den Behälter, die Turbine, den Saugschlauch und den Saugstutzen von innen.
nach acht Betriebsstunden	• Schmieren Sie die Gelenkwelle (vgl. „Gelenkwelle schmieren“, Seite 35).
nach 50 Betriebsstunden oder längerer Stillstandszeit	• Schmieren Sie in regelmäßigem Abstand sowie immer zu Saisonbeginn und -ende die beweglichen Teile des Geräts (vgl. „Bewegliche Teile schmieren“, Seite 36). • Prüfen Sie alle Schraubverbindungen.

Schmiermittel: Schmierfett (kein Öl verwenden)

8.1.2 Absenksicherung

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr durch sich senkenden Behälter
Setzen Sie bei allen Wartungsarbeiten unter dem gehobenen Auffangbehälter die Absenksicherung ein - wie hier beschrieben.
Stellen Sie sich nicht unter den Auffangbehälter, wenn Sie die Absenksicherung einsetzen.
Die Absenksicherung ist mit einem Drahtseil gesichert welches keinesfalls entfernt werden darf !

1. Heben Sie den Behälter vollständig an. Stellen Sie die Absenksicherung auf den linken Hubzylinder wie im Bild dargestellt und sichern Sie diese mittels Federklappstecker.
2. Die Absenksicherung ist aktiviert.

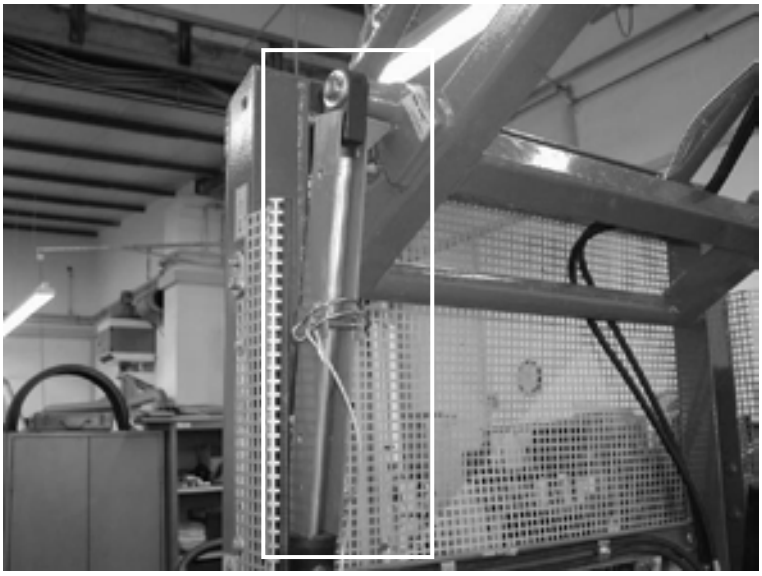


Bild 48: Absenksicherung eingelegt.

8.1.3 Absenksicherung entfernen

Gefahr!
Schwere Verletzungsgefahr durch sich senkenden Behälter
Stellen Sie sich nicht unter den Auffangbehälter, wenn Sie die Hubzylinder-Sicherung entriegeln.
Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Gefahrenbereich des CLS aufhält.

1. Heben Sie den Behälter vollständig an um die Absenksicherung frei zu machen.
2. Entfernen Sie den Federklappstecker und entnehmen Sie die Absenksicherung.
3. Bringen Sie die Absenksicherung wieder an ihrem Aufbewahrungsort links neben der Motorhaube an (siehe Bild unten).
4. Sichern Sie die Absenksicherung durch Aufschrauben des Kreuzgriffs.

Bild 49: Absenksicherung aufbewahrt

8.1.4 Gelenkwelle schmieren

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Schalten Sie den Frontmäher aus (vgl. Bedienungsanleitung des Kubota Frontmähers).

Achtung!
Ziehen Sie den Zündschlüssel des Frontmähers.
Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.

Hinweis!
Schmieren Sie die Gelenkwelle täglich oder spätestens nach acht Betriebsstunden.

An der Gelenkwelle müssen insgesamt 7 Schmierstellen versorgt werden!

1. Lösen Sie den hinteren Gelenkwellenschutz.
2. Schieben Sie den Schutzschlauch zurück.
3. Schmieren Sie das Gelenk.

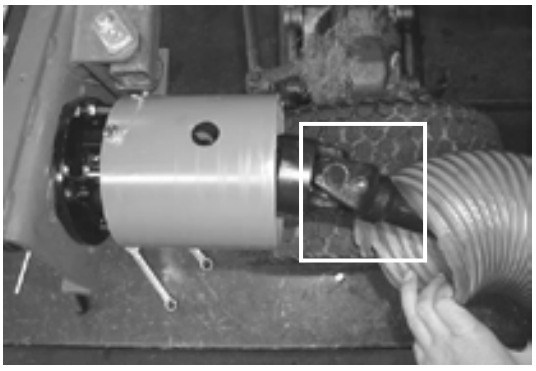


Bild 50: Schmierstellen Gelenkwelle hinten

4. Schrauben Sie den Gelenkwellenschutz wieder fest an.
5. Überprüfen Sie, dass Gelenkwellenschutz und Schutzschlauch fest verbunden sind.
6. Schrauben Sie den vorderen Gelenkwellenschutz ab.
7. Schieben Sie den Gelenkwellenschutz zurück.
8. Schmieren Sie das vordere Gelenk.

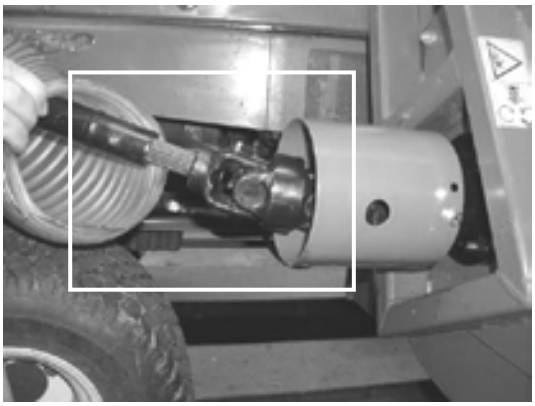


Bild 51: Schmierstellen Gelenkwelle turbinenseitig.

9. Schrauben Sie Gelenkwellenschutz wieder fest an.
10. Überprüfen Sie, dass der Gelenkwellenschutz fest mit dem Turbinengehäuse verbunden ist.

8.1.5 Bewegliche Teile schmieren

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Schalten Sie den Frontmäher aus (vgl. Bedienungsanleitung des Kubota Frontmähers).

Achtung!
Ziehen Sie den Zündschlüssel des Frontmähers.
Betätigen Sie die Feststellbremse des Frontmähers.

Hinweis!
Schmierstellen ohne Schmiernippel
Wenn sich an der gezeigte Stelle kein Schmiernippel befindet: Fetten Sie den Bereich mit einem Pinsel ein.

Schmieren Sie nach 50 Betriebsstunden oder längerer Stillstandszeit folgende beweglichen Teile des CLS:

Gelenkwelle vorne

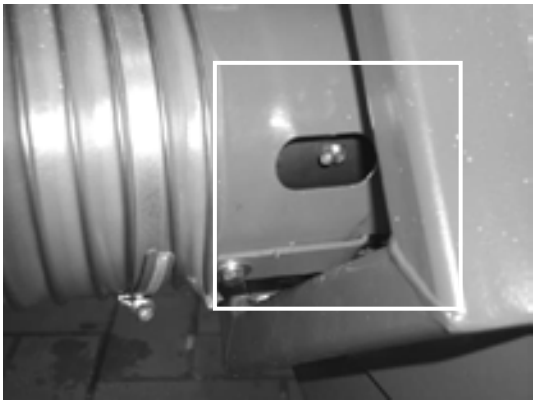


Bild 52: Schmierstelle am vorderen Lagerbock.

Antriebseinheit: Hinterer und mittiger Lagerbock

Gefahr!
Verletzungsgefahr durch laufende Antriebe und elektrische Spannung
Montieren Sie den Riemenschutz nach der Wartung wieder ordnungsgemäß.

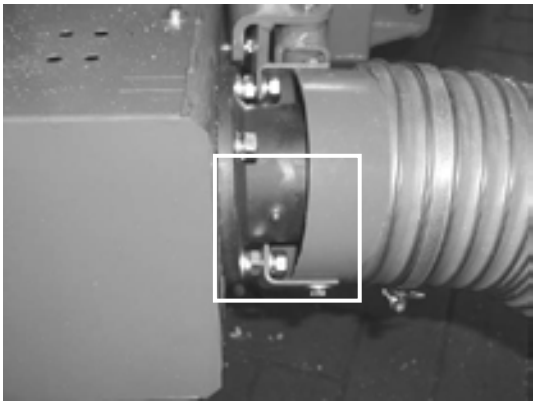


Bild 53: Schmierstelle am hinteren Lagerbock.

Hubmechanismus: Haltebolzen und Zylinderaugen

Hinweis!
Um die beweglichen Teile des Hubmechanismus schmieren zu können, müssen Sie den Auffangbehälter anheben.

Achtung!
Schwere Verletzungsgefahr durch hebenden und senkenden Auffangbehälter
Heben Sie den Auffangbehälter wie unter „Auffangbehälter heben“ (Seite 30) beschrieben.
Verriegeln Sie die Hubzylinder-Sicherung wie unter „Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**“ (Seite** Fehler! Textmarke nicht definiert.**) beschrieben.**
Senken Sie nach Ausführung der Wartungsarbeiten den Auffangbehälter wie unter Auffangbehälter senken“ (Seite 31) beschrieben.

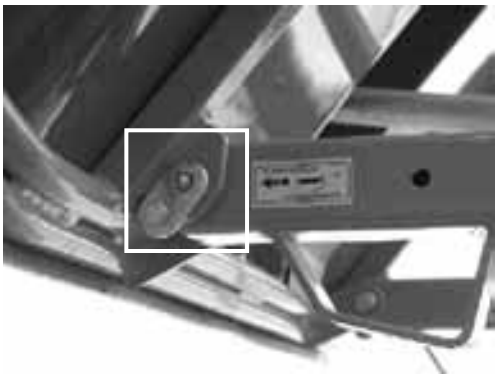


Bild 54 / 55: rechts und links je zwei Schmierstellen am Hubgerüst des Aufnahmebehälters.

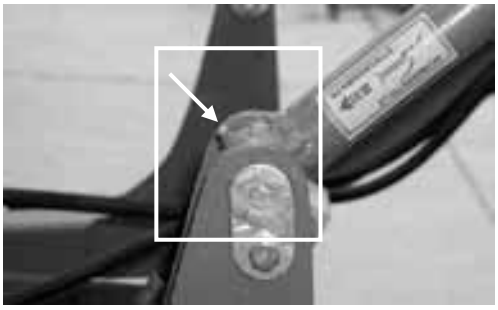


Bild 56: rechts und links je eine Schmierstelle am unteren Haltebolzen des Hubmechanismus.

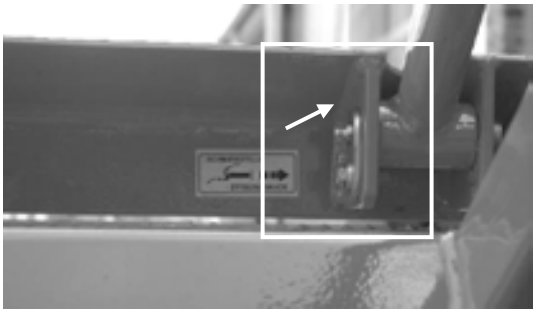


Bild 57: rechts und links je eine Schmierstelle am oberen Haltebolzen des Hubmechanismus.

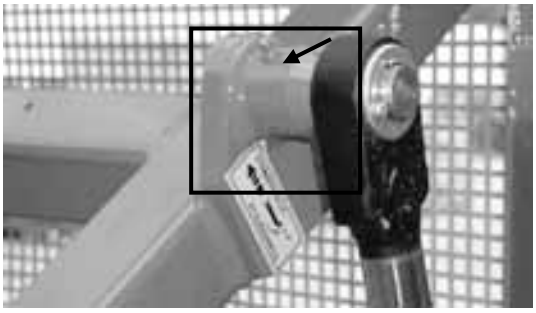


Bild 58: rechts und links je einen Schmierstelle am oberen Haltebolzen des Hydraulikzylinders.

Auffangbehälter: Öffnungs-Zylinder

Hinweis!
Um die beweglichen Teile des Hubmechanismus schmieren zu können, müssen Sie den Auffangbehälter anheben.

Achtung!
Schwere Verletzungsgefahr durch hebenden und senkenden Auffangbehälter
Heben Sie den Auffangbehälter wie unter „Auffangbehälter heben“ (Seite 30) beschrieben.
Verriegeln Sie die Hubzylinder-Sicherung wie unter „Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**“ (Seite** Fehler! Textmarke nicht definiert.**) beschrieben.**
Senken Sie nach Ausführung der Wartungsarbeiten den Auffangbehälter wie unter Auffangbehälter senken“ (Seite 31) beschrieben.

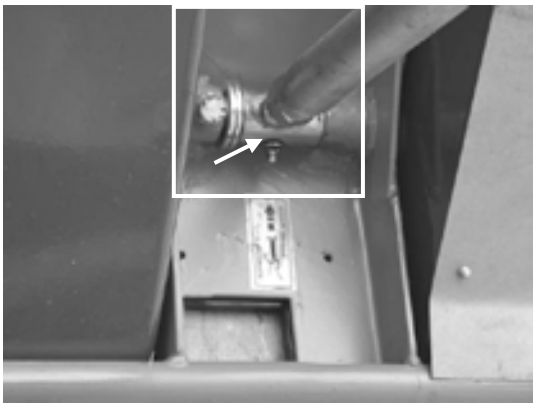


Bild 59: Schmierstelle an der Unterseite des Auffangbehälters (Kipp-Zylinder).

8.1.6 Druckschlauch justieren

Wenn an der Verbindung zwischen Druckschlauch und Aufnahmebehälter Schnittgut ausgeworfen wird:

1. Justieren Sie die Verbindung zwischen Druckschlauch und Aufnahmebehälter in dem Sie die Auflagepuffer des Behälters nachstellen. Ein Verstellen des hinteren Auflagepuffers (Bild 61) regelt den Anpressdruck der Gummidichtung. Ein Verstellen des vorderen Auflagepuffers richtet den Spalt aus.

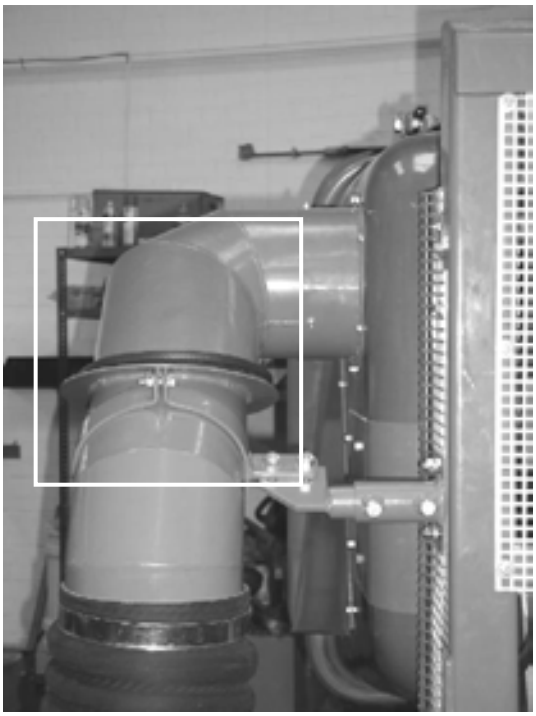
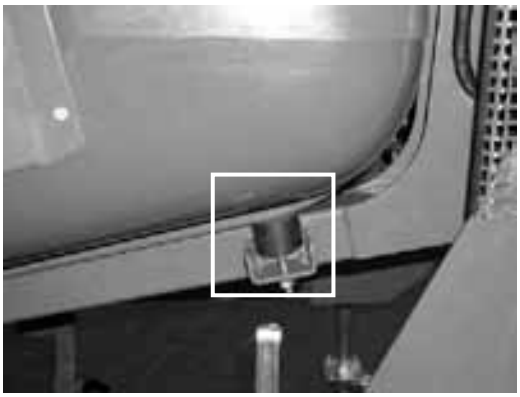


Bild 60: Die Verbindungsstelle zwischen Druckschlauch und Aufnahmebehälter.



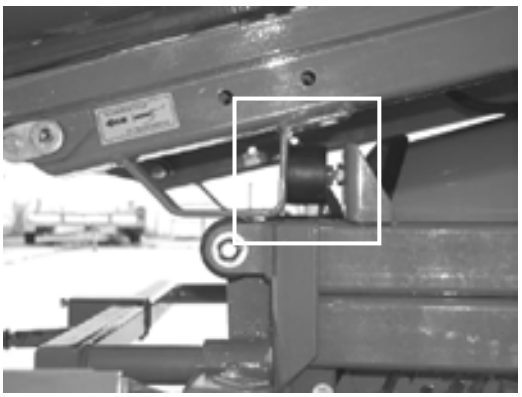


Bild 61 / 62: Justiermöglichkeit an den Auflagepuffern.

8.2 Störungsbehebung

Störung	Mögliche Ursache / Behebung
Absaugstutzen verstopft	**Mögliche Ursache** • Für die gegebenen Verhältnisse zu schnell gefahren. **Abhilfe** • Langsamer fahren.
Saugschlauch oder Druckschlauch verstopft	**Mögliche Ursache** Durch einen quergestellten Zweig oder einen größeren Gegenstand kann sich Gras aufgebaut haben. **Abhilfe** • Gerät und Motor abstellen. • Schlauch mit Werkzeug abnehmen. • Schlauch reinigen. • Schlauch befestigen.
schlechte Saugleistung	**Mögliche Ursachen** • Abluftgitter oder Filter verstopft. • Mähwerk zu tief eingestellt. **Abhilfe** • Abluftgitter oder Filter reinigen. • Mähwerk höher einstellen.
starke Vibrationen bei laufendem Gebläse	**Mögliche Ursache** • Unwucht am Lüfterflügel **Abhilfe** • Gerät und Motor abstellen. • Gebläsedeckel abnehmen und Flügel prüfen. • Bei starker Verschmutzung reinigen • Deckel und Schlauch ordnungsgemäß montieren. • Probelauf durchführen. **ACHTUNG !** Mäher nie ohne Deckel und Schlauch laufen lassen ! Ist das Problem so nicht gelöst oder der Flügel stark beschädigt, muss das Gerät in eine Fachwerkstatt.
Hydraulik für Behälter funktioniert nicht	**Mögliche Ursachen** • Hydraulikanschluss undicht • Steuerventil verstellt **Abhilfe** • Alle Hydraulikanschlüsse prüfen. • Stellung des Steuerventils am Gerät prüfen.
Geräusche am Riementrieb	**Mögliche Ursachen** Riemen schlägt am Riemenschutz an. **Abhilfe** Spannung am Antriebsriemen überprüfen.

8.3 Reparatur

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkaufsberater oder direkt an die:

matev GmbH
Nürnberger Straße 50
90579 Langenzenn
Tel. (Zentrale): 09 101/90 87-0

9 Entsorgung

Die Anbaugeräte müssen entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma matev übernimmt keine Entsorgung.

10 Gewährleistung

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firme matev GmbH.

11 Technische Daten und Zubehör

11.1 Technische Daten

Typbezeichnung	CLS-H F 2880/3680 bzw. CLS-H F 3060/3 Grasaufnahmegerät mit Hochentleerung für Kubota F 2880 -3680 sowie F 2460 - 3560
Maße:	
Maximale Breite bei Mähwerk 1,5 m	1.650 mm
Maximale Breite bei Mähwerk 1,8 m	2.100 mm
Maximale Breite CLS	1.680 mm
Maximale Länge bis Heckklappe	3.400 mm
Gesamthöhe	2.003 mm
Hochentleerung	2.000 mm
Max. Überladung bei Aushubhöhe 1,7 m	650 mm
Max. Aushubhöhe	2.060 mm
Max. Überfahrhöhe	1.940 mm
Fassungsvermögen des Auffangbehälters	ca. 1.000 l
Leergewicht (ohne Zubehör)	ca. 450 kg
Turbine und Antrieb:	
Drehzahl der Turbine	ca. 2.500 min-1
Antrieb	Zweifach-Keilriemen
Schnellabbau	Turbine, Auffangbehälter, Antrieb

Tragen Sie bitte hier die Artikel– und Fahrgestellnummer ein.

Sie finden diese am Typschild am CLS.

Artikelnummer: _____

Fahrgestellnummer: _____

11.2 Zubehör

Zubehör	**Bestellnummer**
Grundanbau TÜV-Satz (ohne Frontbeleuchtung)	131 5816
Frontbeleuchtung (Halterung zu TÜV-Satz)	131 5819

12 Abbildungsverzeichnis

Bild 1: Das CLS wird auf einer Palette angeliefert. 9
Bild 2: Anschließen an der Halterung 10
Bild 3: Anschließen am Steuergerät 11
Bild 4: Die Adapterplatte wird auf die Schwungscheibe des Frontmähers geschraubt. 11
Bild 5: Die Flanschwelle wird auf die Adapterplatte geschraubt. 11
Bild 6: Handgriff Motorhaube abschrauben. 12
Bild 7: Die Quertraverse [1] benötigen Sie nur bei Frontmähern ohne Kabine. 12
Bild 8: Quertraverse hinter Fahrersitz. Bild 9: Grundrahmen mit Frontmäher verschrauben. 13
Bild 10: Schutzgitter Gelenkwelle abschrauben. Bild 11: Riemenschutz abschrauben. 14
Bild 12 Befestigungsschrauben äußerer Lagerbock 15
Bild 13 Riemenspannschraube mit Kontermutter 15
Bild 14 Befestigungsschrauben Rahmenhalterung 15
Bild 15 Befestigungsschrauben Rahmen 15
Bild 16 Befestigungsschrauben Kupplung 16
Bild 17 und 18: Verbinden Antriebseinheit mit Flanschwelle 16
Bild 19: Einsetzen Montagedorn 16
Bild 20: Klemmnabe anziehen 17
Bild 21: Montagedorn entfernt Bild 22: Spannbuchse einsetzen 17
Bild 23: Verschrauben der Antriebseinheit. 17
Bild 24: Befestigung des Schalterkastens. 18
Bild 25: Befestigung des Schalterkastens. 19
Bild 26: Für die Montage der Steckdose gibt es am Grundrahmen eine eigene Haltekonsole. 20
Bild 27: Über die Stützräder können Sie das CLS anheben. 21
Bild 28: Die Öse des linken Haltebügels wird durch die Hydraulikschläuche gehalten. 21
Bild 29: Die Zentrierbolzen müssen beim Anbau direkt unter den Zentrierbohrungen stehen. 22
Bild 30: Die Haltebügel – rechts und links am CLS – 22
Bild 31: Die Bohrungen für die linke und rechte Rahmenschraube. 23
Bild 32 / 33: So stehen die Haltebügel richtig auf den Haltebolzen auf und sind eingerastet. 23
Bild 34: Die Hydraulikanschlüsse auf der linken Seite (CLS-H F 3060/3) des Frontmähers 24
Bild 35: Die Schutzabdeckung für die Zahnnabe ist mit zwei Schrauben am Grundrahmen befestigt. 24
Bild 36: Verschrauben der Antriebseinheit 24
Bild 37 / 38: Austausch des Steinschlagschutzes. 25
Bild 39: Ansaugstutzen 25
Bild 40 Halterung an der rechten Seite 26
Bild 41 Halterung hinten 26
Bild 42 Halterung auf der Linken Seite 26
Bild 43: Lösen der Klemmnabe 27
Bild 44: Die Schraubstellen der Schutzabdeckung für die Zahnnabe. 28
Bild 45: Mit dem Antriebsschalter starten und stoppen Sie die Turbine. 29
Bild 46: Mit den 2 Hydraulikhebeln steuern Sie die Hub- und Öffnungsfunktion 30
Bild 47: Der Auffangbehälter in Kippstellung. 32
Bild 48: Absenksicherung eingelegt. 34
Bild 49: Absenksicherung aufbewahrt 35
Bild 50: Schmierstellen Gelenkwelle hinten 36
Bild 51: Schmierstellen Gelenkwelle turbinenseitig. 36
Bild 52: Schmierstelle am vorderen Lagerbock. 37
Bild 53: Schmierstelle am hinteren Lagerbock. 37
Bild 54 / 55: rechts und links je zwei Schmierstellen am Hubgerüst des Aufnahmebehälters. 38
Bild 56: rechts und links je eine Schmierstelle am unteren Haltebolzen des Hubmechanismus. 38
Bild 57: rechts und links je eine Schmierstelle am oberen Haltebolzen des Hubmechanismus. 38
Bild 58: rechts und links je einen Schmierstelle am oberen Haltebolzen des Hydraulikzylinders. 39
Bild 59: Schmierstelle an der Unterseite des Auffangbehälters (Kipp-Zylinder). 39
Bild 60: Die Verbindungsstelle zwischen Druckschlauch und Aufnahmebehälter. 40
Bild 61 / 62: Justiermöglichkeit an den Auflagepuffern. 40

13 EG - Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung für eine Maschine zur Bestätigung der Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und mit den zu ihrer Umsetzung erlassenen Rechtsvorschriften.

Der Hersteller	matev GmbH Nürnberger Str. 50 90579 Langenzenn
erklärt, dass die Maschine	Grasaufnahmegerät 131 5806 Typ GAH F 80 bzw. CLS-H F 2880/3680 131 5840 Typ GAH F 3060/3 bzw. CLS-H F 3060/3

mit den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und mit den sie umsetzenden nationalen Rechtsvorschriften übereinstimmt.

Der Unterzeichner ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Die Anschrift ist die des Herstellers.

Datum / Unterschrift	Dez. 2009	.....
Name des Unterzeichners		Georg Hemmerlein
Angaben zum Unterzeichner		Geschäftsführer